

Sonnabend, den 28. Dezember, abends 7 Uhr verschied ganz plötzlich im Glauben an seinen Heiland Jesus Christus, dessen Jüngerschaft und Nachfolge er bekundet sowohl im geduldigen, gottgegebenen Tragen des Kreuzes jahrelangen Leidens als auch im frommen, gewissenhaft vorbereiteten Empfange der österlichen Hauscommunio der Kirchvater und Mitbegründer der Herz-Jesu-Gemeinde zu Wurzen

Herr Rechtsanwalt und Notar

Justizrat Paul A. Heinze

aus Schirgiswalde. Ein „Gott vergeltet!“ für alle Liebe und Treue und „Ruhe in Frieden!“ ruft dem Heimgegangenen im Namen der katholischen Pfarzgemeinde Wurzen teilnahmevoll nach

Wurzen, 1. Januar 1919.

Pfarrer Franz A. Riedel.

Am Neujahrstage berief Gott unsern lieben, guten Gatten und Vater, unsern hoffnungsvollen Sohn und Bruder, den

Dipl.-Ing.

Kurt Semank

Leutnant d. R.

nach glücklicher Heimkehr aus dem Felde ins Elternhaus, wohlversehen mit den Tröstungen unserer hl. Kirche, im noch nicht vollendeten 28. Lebensjahre nach kurzem aber schwerem Leiden in sein himmlisches Reich.

Bautzen, den 1. Januar 1919.

Helene Semank geb. Hoppe u. Töchterchen Ursula.
Franz Semank, Seminaroberlehrer, und Familie.

Statt Karten.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres unvergeßlichen Vaters sagen wir hiermit unseren aufrichtigsten Dank. Ganz besonderen Dank dem hochw. Herrn Dr. Seidler für seine trostreichen Worte am Grabe. Vielen Dank den Vereinen für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.

In tiefstem Weh;

Hedwig verw. Nitsche nebst Kindern.

Katholische Hausangestellte!

(Wäscherinnen, Mädchen für Alles, Ehevertrauen usw.)

Die Gefindeordnung ist gefallen!

Wollt Ihr wissen, welche Bestimmungen nunmehr in Frage kommen, so kommt alle am

Freitag, den 3. Januar, pünktlich abends 7 Uhr

in den Saal des kath. Gesellenhauses, Käufferstraße 4,

Vortrag

„Die Neuordnung der Dienstabotenfrage.“

Verbandsleiterin von Schallha-Berlin.

Der kath. Verein erw. Frauen u. Mädchen

Dresden-A., Ostra-Allee 23¹.

Edl. Zentrumspartei, Zahlkreis St.-Erchten.

Freitag, den 3. Januar, abends 7 1/2 Uhr im kath. Gesellenhaus

Mitgliederversammlung

Aussprache über Werbetätigkeit.

Um zahlr. ichen Besuch bittet

Der Vorstand.

15000 Mark

2. Abt. der 2. u. 3. Sp. auf ein großes Grundstück nebst Bauplatz für 1. April 1919 gesucht, hinter diesen noch Bankgelder vorhanden. Grundstück unter der Hälfte des Wertes belastet. Angeb. unter O. D. 4252 a. d. Geschäftsst. d. Sig.

Malermester
F. Nössler
Spittastraße 4
aus dem Felde zurück.
Ausführungen aller Malerarbeiten.

Größerer kinderl. Haushalt a. d. Lande, Nähe Chemnitz sucht für sofort oder 1. Febr. gemandtes, willig &

Mädchen,

das sich jeder Arbeit unterzieht Angebote unter O. E. 4251 an die Geschäftsst. d. Sig. erbeten.

Suche bis Oftern für meinen Sohn Stelle als

Fleischerlehrling

bei einem tüchtigen Meister Offerten unter O. E. 4250 an die Geschäftsst. d. Sig.

Verlobungs-Verählungs-Visitenkarten liefert schnell u. preiswert Saxonia-Buchdruckerei (S.A.) Dresden-A., Hubl. 1222



Statt Karten.

Erst heute erhielten wir aus dem besetzten Gebiet die schmerzliche Nachricht, daß am 10. Dez. 1918 im Kloster zu Neuß unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante,

Maria Nebeling

Schwester Thadäa

an den Folgen einer in der Pflege der Soldaten in den Lazaretten der Westfront zugezogenen Krankheit nach langem Leiden verstorben ist,

Lauter i. S., 31. Dezember 1918.

In tiefem Schmerz

Familie Prokurist Anton Nebeling.



Religiöse Gegenstände

für Haus und Kirche. Christl. Literatur.

Hofl. Heinrich Trümper, Ede Sporer- u. Saßlergasse.

Reelles Heiratsgesuch!

Zigeleibesjüngersohn, Rheinländer, Kathol. Konfession, Mitte 30er, Reserveoffizier, wünscht auf diesem Wege mit netter, gebildeten kath. Dame aus vermög. Familie bekannt zu werden zwecks späterer Heirat. Witwe ohne Kind nicht ausgeschlossen, wenn Eintritt in prosper. Zigeleiw. Heiratsvermittler verboten, Vermittlung durch Eltern dagegen sehr erwünscht. Angebote unter genauer Angabe der Familienverhältnisse sowie Photographie unter N. Y. 4246 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung erbeten.

Deutschnationale Volkspartei.

Freitag, den 3. Januar 1919, abends 7 Uhr
im Zoologischen Garten

Vortrag

des Rechtsanwalts Kohlmann:

„Deutsche Zukunft“.

Eintritt frei.

Eintrittskarten sind zu entnehmen in der Geschäftsstelle Schöffergasse 3, Räcknitzstraße 18, im Verkehrshäuschen am Pirnaischen Platz und Sachsen-Allee 8.

Sächsische Landes-Lotterie
Ziehung 2. Klasse
8. u. 9. Januar 1919
110000 Lose, 65000 Gewinn.
im Betrage von
20801000
Haupttreffer evtl.
800000
speziell
300000
500000
200000
150000
100000

Preise der Lose 2. Klasse
1/10 1/5 1/2 1/1
10- 20- 50- 100-
Voll-Lose für alle Klassen gültig
1/10 1/5 1/2 1/1
25- 50- 125- 250-

Eduard Renz,

Stabs. Staats-Loth.-Einheits
Dresden-A., Ankerstraße 3
Telef.-Nr. 1111 Deut. Kredit-Anstalt

Gran Vina Jähne

(Firma: Sächs. Corset-Industrie)

Korsett-Spezialistin

für Damen der Dresdner Gesellschaft für Anfertigung nach Maß und Anprobe.

Frauentätlich sehr empfohlen

!! Serarbeitung von mit-gebrachten Stoffen !!

Reparaturen schnell und billig. Ludwig-Richter-Straße 15 fein Laden.

Ede Reihigerstr., Str.-B. 2, 228
Telefon 20924

Bürstenwaren Kammwaren

• J. Röppel •

Grün-1., Oberraben 3
Kamenzer Straße 22
Fernsprecher 15612